** **Die Eroberung der Universität durch die japanische Frau.** Die japanischen Frauen haben in ihrem Streben nach Bildung einen Sieg errungen, der im ganzen Lande das größte Aufsehen hervorruft: drei Japanerinnen haben von der Regierung die Erlaubnis erhalten, an der kaiserlichen Tohoku-Universität in Sendai zu studieren. Damit hat die erste Hochschule im Lande des Mikado den Frauen ihre Pforten geöffnet, und die Regierung gibt selbst in einem Erlaß zu, daß ihnen von nun an auch die anderen kaiserlichen Universitäten zugänglich sein werden. „Es gibt in den Universitätsgesetzen," so heißt es da, „keine Stelle, die den Frauen die Aufnahme in die Universitäten verwehre, aber nach den konventionellen Anschauungen war das Vorrecht bisher auf die Männer beschränkt. Dieser Brauch ist nun durch die Nordost-Universität von Sendai aufgehoben, und die anderen Universitäten sind verpflichtet, diesem Beispiele zu folgen." Daß es gelang, den Frauen diesen bereits so lange ersehnten Zugang zu den höchsten Bildungsmöglichkeiten Japans zu gewähren, ist das Verdienst des neuen Präsidenten der Universität von Kioto Sawayanagi, der früher Präsident der Universität von Sendai war. Er ist ein ganz moderner Pädagoge, der für das Frauenstudium energisch eintritt. Er setzte durch, daß Frauen, die ihr Lehrerinnenexamen bestanden haben, auch das damit verbundene Recht des Besuches der Universität wirklich ausüben dürfen und den männlichen Studenten gleichgestellt werden.

Bücher-Neuheiten.

× Das Jahr 1913. Ein Gesamtbild der Kulturentwicklung. Herausgegeben von Dr. D. Sarason, etwa 550 Seiten Lexikon-Oktav. (Verlag von B. G. Teubner in Leipzig.) Das Werk will, wie es in der Einführung heißt, ein Jahrbuch der Gesamtkultur sein. Nicht eine Chronik, sondern ein Denkmal der Zeit, die jährlich erneute Darstellung des kulturellen Niederschlages alles Geschehens. Die großen bewegenden Gedanken der Zeit auf allen Gebieten der Kultur soll es aufzeigen, die Geschehnisse und Forschungsergebnisse des Jahres in ihrem Einfluß auf die Gestaltung der Gesamtkultur charakterisieren. Ueber Inhalt und Struktur des Buches gibt die Inhaltsübersicht erschöpfende Auskunft. Es behandeln: 1. Politik: Vom konservativen Standpunkte: Geh. Hofrat Prof. Dr. G. v. Below, Freiburg. Vom sozialdemokratischen Standpunkte: Ed. Bernstein, M. d. R., Berlin. Vom fortschrittlichen Standpunkte: Dr. L. Haas, M. d. R., Karlsruhe. Vom nationalliberalen Standpunkte: Geh. Hofrat E. Rebmann, M. d. L., Karlsruhe. Vom Standpunkte des Zentrums: Prof. Dr. M. Spahn, Straßburg i. E. Welt- und Kolonialpolitik: Privatdozent Dr. P. Rohrbach, Berlin. Oesterreichische Politik: Freiherr L. v. Chlumecky, Wien. 2. Heer: Exzellenz General Fr. v. Bernhardi, Cunnersdorf. Flotte: Exzellenz Freiherr K. v. Maltzahn, Vizeadmiral a. D., Göttingen. 3. Zivilrecht: Geh. Justizrat Prof. Dr. R. Leonhard, Breslau. Strafrecht und Kriminologie: Geh. Hofrat Prof. Dr. K. v. Lilienthal, Heidelberg. Staats- und Völkerrecht: Geh. Hofrat Prof. Dr. Rich. Schmidt, Leipzig. Verwaltung: Prof. Dr. H. Preuß, Berlin. 4. Sozialpolitik: Dr. H. Potthoff, Düsseldorf. Die wirtschaftlichen Organisationen: Dr. E. Lederer, Privatdozent, Heidelberg. Fürsorgewesen: Prof. Dr. Chr. J. Klumker, Frankfurt a. M. Sport: Redakteur Karl Markus, Dortmund. 5. Frauenbewegung: Dr. Gertrud Bäumer, Berlin. 6. Erziehungs- und Bildungswesen: Höhere Schulen und Hochschulbildung: Geheimer Regierungsrat Prof. Dr. P. Cauer, Münster. Volks-, Mittel- und Fortbildungs-Schulen: Schulrat K. Muthesius, Weimar. 7. Volkswirtschaftslehre, allgemeine: Prof. Dr. Ad. Weber, Cöln a. Rh. Finanzwesen: Prof. Dr. S. P. Altmann, Mannheim. Handel und Industrie: Dr. G. Stresemann, Berlin. Verkehr: Prof. O. Blum, Hannover. Landwirtschaft: Prof. Dr. W. Engodzinski, Bonn. 8. Technik: Allgemeiner Maschinenbau: Prof. A. Wallichs, Aachen. Elektrotechnik: Prof. Dr.-Ing. O. Th. M. Kloß, Berlin. Bauingenieurwesen: Prof. R. Otzen, Hannover. Lokomotivbau: Prof. J. Obergethmann, Berlin. Automobilbau: Dipl.-Ing. R. Stern, Bielefeld. Schiffbau: Prof. P. Krainer, Berlin. Technik der Luftfahrt: Prof. Dr. E. A. Heydemann, Berlin. Bearbeitung der technischen Rohstoffe: Metalle, Hölzer, Steine: Dipl.-Ing. R. Stern, Bielefeld. Papier und Fasern: Prof. Alfred Haußner, Brünn. Bergbau: Lagerstätten: Prof. Dr. P. Krusch, Berlin. Hüttenwesen: Geh. Regierungsrat Prof. Dr. W. Mathesius, Berlin. Graphik: Geh. Regierungsrat Prof. Dr. A. Miethe, Berlin. 9. Astronomie: Prof. Dr. K. Schwarzschild, Potsdam. 10. Chemie: Geh. Regierungsrat Prof. Dr. O. N. Witt, Berlin. Physik: Prof. Dr. E. Lecher, Wien. 11. Botanik: Hofrat Prof. Dr. R. Ritter von Wettstein-Westersheim, Wien. Zoologie: Prof. Dr. V. Haecker, Halle a. S. Physiologie: Hofrat Prof. Dr. A. Edler von Tschermak-Seysenegg, Prag. Heilkunde: Geh. Med.-Rat Prof. Dr. H. Quincke, Frankfurt a. M. Oeffentliches Gesundheitswesen: Obermedizinalrat Hofrat Prof. Dr. M. v. Gruber, München. 12. Meteorologie und Klimatologie: Prof. Dr. W. Meinardus, Münster i. W. Erd- und Länderkunde: Prof. Dr. K. Sapper, Straßburg. Meereskunde: Prof. Dr. P. G. Schott, Hamburg. Anthropogeographie: Prof. Dr. O. Schlüter, Halle. Völkerkunde: Prof. A. Vierkandt, Berlin. 13. Psychologie: Prof. Dr. W. Stern, Breslau. Soziologie: R. Goldscheid, Wien. 14. Kulturgeschichte: Die altorientalische Kultur nebst ihren Beziehungen zum Westen: Prof. Dr. C. F. Lehmann-Haupt, Liverpool. Die antike Kultur: Prof. Dr. R. Laqueur, Gießen. Neue Kulturgeschichte: Geh. Hofrat Prof. Dr. K. Lamprecht, Leipzig. 15. Literarische Kunst: Prof. Dr. Rich. M. Meyer, Berlin. 16. Bildende Kunst: Malerei und Plastik, Kunstwerdung: Hofrat Prof. Dr. J. Strzygowski, Wien. Architektur und Kunstgewerbe, Garten und Landschaft: Geh. Regierungsrat Dr.-Ing. H. Muthesius, Berlin. 17. Musik: Prof. Dr. R. Wallaschek, Wien. Theaterwesen: Prof. E. Gregori, Wien. 18. Philosophie: Privatdozent Dr. O. Ewald, Wien. Religion: Geh. Kirchenrat Prof. Dr. E. Troeltsch, Heidelberg.

— Insel-Bücherei. Von den beliebten 50-Pfg.-Bändchen des Insel-Verlags ist bereits die sechste Serie erschienen; sie enthält 17 Nummern, die den verschiedensten Gebieten angehören. Das Altertum ist durch zwei Bändchen vertreten: Aischylos' Prometheus-Drama, von E. Philipps in deutsche Verse übertragen, und Tacitus' „Germania", die Paul Stefan aufs neue verdeutscht und mit einem die wichtigsten Ergebnisse der germanischen Altertumsforschung benutzenden Kommentar versehen hat. Noch zwei weitere Nummern sind historischen Inhalts: die auch als literarische Kuriosität bemerkenswerte guineische Reisebeschreibung Friedrichs v. d. Gröben, bekanntlich das älteste Kolonialbuch der Deutschen, und die Briefe Kaiser Wilhelms I. an Bismarck, die auch das persönliche Verhältnis zwischen Kaiser und Kanzler beleuchten und einer besonderen Empfehlung gewiß nicht bedürfen. Auf dem Gebiete der Lyrik sind vor allem die von Horst Wagner geschickt ausgewählten Gedichte Eduard Mörikes und die Liebeslieder Bürgers zu nennen; ein dritter Band gilt der deutschen Mystik: „Von Gottes und Liebfrauenminne". Weit schlicht, aber nicht minder ergreifend in ihrer verzehrenden Sehnsucht sind die Liebesbriefe der portugiesischen Nonne Marianna Alcoforado, die Rainer Maria Rilke in sein unvergleichliches Deutsch übertragen hat. Auf der Grenzscheide zum Drama steht das „Kleine Welttheater" von Hugo von Hofmannsthal; das Drama selbst wird außer dem Prometheus durch „Dantons Tod" vertreten, die genial hingeworfene Meisterarbeit des so früh verstorbenen Georg Büchner. Die übrigen Bände der Serie sind novellistischen Inhalts: Dickens' „Silvesterglocken" sind mit Bildern der englischen Originalausgabe wiedergegeben; Flauberts „Herodias" ist als die meisterhafte Novelle bekannt, die Oskar Wilde für sein Drama „Salome" die entscheidende Anregung gab; Tolstois Erzählung „Herr und Knecht" schildert die Schrecken des russischen Winters und das Verhalten echtrussischer Charaktere im Anblick des Todes; der „Turkmenenkrieg" ist eine der glänzenden Novellen des Grafen Gobineau. Diesen Proben ausländischer Erzählungskunst steht der „Arme Spielmann" Grillparzers ebenbürtig zur Seite, während die Schwankerzählung „Meister Schnock" von Friedrich Hebbel nur ergötzen will, wozu die Wiedergabe zierlicher Holzschnitte der selten gewordenen Originalausgabe das Übrige beitragen wird. Henrik Pontoppidans Erzählung „Aus jungen Tagen" endlich verdiente auch dann Interesse, wenn sie nicht von dem Verfasser des Romans „Hans im Glück" käme; diese herbe Frucht aus dem Leben des Schulmeisters kann ihre ergreifende Wirkung auf niemand verfehlen.

× Der Verlag Franz Borgmeyer, Hildesheim, zeigt ein „Niedersächsisches Heimatbuch" an. Der reiche Inhalt bietet Poesie und Prosa in bunter Abwechslung. Vor allem seien erwähnt die überaus schönen Erzählungen: Ricks von Lulu von Strauß und Torney, Wolkenwanderer, die köstliche Geschichte vom Vogelherd am Oberharz, die Hellseherin, Angelikes usw. Daneben finden sich hochinteressante kulturhistorische Schilderungen, z. B. Kloster Walkenried, Geschichtliche Plätze in Verden, Kloster Loccum, Die Franzosen in Osterode u. dergl. mehr. Trefflich sind auch die Charakter- und Lebensbilder von Scharnhorst und Moltke. Zahlreiche sehr gut gelungene Illustrationen beleben den Text.

Für den Weihnachtstisch
empfehle
Handgestickte Bulgarenblusen
Handgestickte halbfert. Blusen
Handgest. halbfert. Untertaillen
in grösster Auswahl.
J. H. Bluth,
Königl. Hoflieferant,
9 Prager Strasse 9.

Für Weihnachten
empfehle
Chice Blusen
in Wolle, Seide und Spitzen,
Gürtelbänder
Gürtelschlösser
in allen Preislagen.
J. H. Bluth
Königl. Hoflieferant
9 Prager Strasse 9.

Flanell-Blusen
— Engl. Hemdfasson —
aus Baumwollflanell von . . 2,75 an
aus bestem Waschflanell von 8,75 an
aus echt engl. Flanell von 15,00 an
Von der Mode bevorzugt:
Crêpe-Blusen
— in den neuesten Farben —
von 5,25 bis 23,00.
Hochmod. Fassonblusen
aus Flanell, Popeline, Tuch, Himalajastoff
von 6,25 an
Besonders preiswert:
Schottische Fassonbluse auf Futter, mit Zierknöpfchen u. Tüllstehkragen, Manschetten und breiter viereckiger Kragen mit einfarbig. Seidenbesatz
6,75.

Unterröcke
Velourstoff . . . . . von 3,50 an
Trikot mit Moiré-Volant . . . . . von 4,50 an
Trikot mit Seiden-Volant . . . . . von 9,00 an
Seidentrikot m. Seiden-Volant . . . . . von 13,25 an
Seide . . . . von 10,50 an
Neuheit: Schlitzfasson in allen Stoffarten.
Besonders preiswert:
Aparter Wolltrikot-Rock m. plissierter Moiré-Volant in allen Modefarben
6,00.
Spezialität: Maßanfertigung unter Garantie tadelloser Paßform.
W. Metzler
Altmarkt.

Flügel und Pianinos.
Erstklassiges Fabrikat in mittlerer Preislage.
Gustav Fiedler, Leipzig.
Vertreter: **H. Höhl,** Pianomagazin,
Dresden-A., Marschallstraße Nr. 43, pt. u. I. Et.

Nur das Beste für unsere Kunden

In bester Gesellschaft
befindet sich jeder Besitzer des weltbekannten Instrumentes
Gramola
Die größten Künstler der Welt singen und spielen für ihn, wann und so oft er will, und er selbst hat die Wahl des Repertoires.
Vorführung der Apparate mit d. weltbekannten Schutz-Marke ohne jeden Kaufzwang.
Gramolas v. Mk. 70.– an
Grammophon- und Zonophon-Platten von M. **1.25** an.
Sämtliche Schlager aus den neuesten Operetten usw.
Jeden Monat Eingang von Neuaufnahmen.
Eigene Reparaturwerkstatt.
Katalog Nr. 11 gratis und franko.
Bequemste Teilzahlung.
„Grammophon" H. Weiß & Co. Inhaber: Max Wendandt
Prager Straße 21, Eingang Struvestraße, und Chemnitz, Kronenstr. 18.

Auch in diesem Jahre versendet die vielmals prämiierte
Honigkuchen- u. Lebkuchenfabrik
(mit elektr. Kraftbetrieb)
von
Oswald Köhler sen.
in Pulsnitz
(altes Geschäft), gegründet 1865, ihre so beliebt gewordenen
echt Pulsnitzer Lebkuchen
für nur **5 Mark** franko:

1 Karton echt Oswald Köhlers Schokoladenkuchen	10	St.	1,50
1 Paket ff. Makronenkuchen, gefüllt	4	„	1,00
1 Karton feinste Vanillekuchen	4	„	0,60
1 Paket Makronenkuchen, ungefüllt	5	„	0,60
1 Karton Pflastersteinkuchen	5	„	0,50
1 Karton Honig-Lebkuchen	5	„	0,50
1 Paket weiße Zuckerkuchen	5	„	0,30

Als Beilage 1 Paket ff. Lebkuchen.
Illustrierte Preislisten gratis und franko. Fernspr. Pulsnitz 164.

Die einzige vollkommene, in Anlage u. Betrieb billigste
Heizung im Familienhaus
ist die verbesserte, überall leicht einzubauende
Warmwasser-Etagenheizung D. R. P.
von der **Dresdner Centralheizungs-Fabrik Louis Kühne,**
Dresden-A. 4.

Ein stets willkommenes
Weihnachts-Geschenk
sind
Spitzen- u. Stickerei-Decken
und
Läufer.
J. H. Bluth
Königl. Hoflieferant
9 Prager Strasse 9.

Für den Weihnachtstisch
empfehle
Spitzen-Taschentücher
Gestickte Taschentücher
Leinen-Taschentücher
Leinen-Batist-Taschentücher
Linon-Taschentücher
in grösster Auswahl.
J. H. Bluth
Königl. Hoflieferant
9 Prager Strasse 9.